



Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg  
Postfach 601150 | 14411 Potsdam

Landesamt für Umwelt  
Der Präsident  
Seeburger Chaussee 2  
14476 Potsdam, OT Groß Glienicke

Henning-von-Tresckow-Str. 2-13  
14467 Potsdam

Bearb.: Herr Krüsmann  
Gesch.Z.: MLUL-5-  
3342/9+80#6774/2019  
Hausruf: +49 331 866-7911  
Fax: +49 331 866-7241  
Internet: [www.mlul.brandenburg.de](http://www.mlul.brandenburg.de)  
[Jens.Kruesmann@MLUL.Brandenburg.de](mailto:Jens.Kruesmann@MLUL.Brandenburg.de)

Potsdam, 16. Januar 2019

**Anforderungen an die Geräuschimmissionsprognose und die Nachweis-  
messung von Windkraftanlagen (WKA)**

**- (WKA-Geräuschimmissionserlass) -  
vom 16. Januar 2019**

Anhang: Anforderungen an die Geräuschimmissionsprognose und die Nach-  
weismessung von Windkraftanlagen (WKA)

Bei der Genehmigung von Windkraftanlagen ist auf der Grundlage der Sechsten Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Bundes-Immissionsschutzgesetz (Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm – TA Lärm – vom 26.08.1998 (GMBl.S.503)) zu prüfen, ob die von den Anlagen ausgehenden Geräusche keine schädlichen Umwelteinwirkungen hervorrufen können und ob Vorsorge gegen schädliche Umwelteinwirkungen getroffen wird.

Zu diesem Zweck ist durch den jeweiligen Antragsteller eine Geräuschimmissionsprognose vorzulegen. Die Rechnung ist gemäß A 2.3.4 des Anhanges zur TA Lärm entsprechend der DIN ISO 9613-2 durchzuführen. Für die Prognose der Geräuschimmissionen hoch liegender Quellen - wie in der Regel bei Windkraftanlagen - wird mit Beschluss der 134. Sitzung der Bund-/Länderarbeitsgemeinschaft für Immissionsschutz vom 05./06.09.2017 die Anwendung der durch den Normenausschuss Akustik, Lärminderung und Schwingungstechnik (NALS) im DIN erarbeiteten „Dokumentation zur Schallausbreitung - Interimsverfahren zur Prognose der Geräuschimmissionen von Windkraftanlagen (Fassung 2015-05.1) im Zusammenhang mit den neu gefassten LAI-Hinweisen zum Schallimmissionsschutz bei Windkraftanlagen (Stand 30.06.2016) empfohlen.

Dienstgebäude

Henning-von-Tresckow-Str. 2-13 14467 Potsdam  
Lindenstraße 34a 14467 Potsdam

Telefon Zentrale

+49 331 866-0

Fax Poststelle MLUL

+49 331 866-7070

Haltestellen

Alter Markt / Landtag  
Schloßstraße

Linien

Tram: 91, 92, 93, 96, 98, 99  
Bus: 580, 605, 606, 609, 610, 612,  
614, 631, 638, 650, 695, X15

Die durch das Interimsverfahren eingeführten Modifikationen zur DIN ISO 9613-2 für hoch liegende Quellen waren mit Erlass vom 14.12.2017 ab diesem Zeitpunkt durch das LfU anzuwenden.

**In Auswertung der bis zum 15.12.2018 gesammelten Vollzugserfahrungen des LfU erfolgen mit diesem erneuten Erlass Klarstellungen hinsichtlich:**


- der Berücksichtigung der Unsicherheit der Emissionsdaten bei Herstellerangaben gemäß Anhang Ziffer 3 a),
- der Berechnung der oberen Vertrauensbereichsgrenze des Gesamtmissionspegels mit einer statistischen Sicherheit von 90 % gemäß Anhang, Ziffer 3 e) und f) in Anpassung an die LAI-Hinweise zum Schallimmissionsschutz bei Windkraftanlagen (WKA) vom 30.06.2016 sowie
- der Rundung des Beurteilungspegels einschließlich der oberen Vertrauensbereichsgrenze nach DIN 1333 Ziffer 4.5.1 gemäß Anhang, Ziffer 2 in Anpassung an die LAI-Hinweise zum Schallimmissionsschutz bei Windkraftanlagen (WKA) vom 30.06.2016.

Die Klarstellungen sind ab sofort anzuwenden:

- bei neuen Genehmigungsverfahren
- bei noch nicht abgeschlossenen Genehmigungsverfahren einschließlich Widerspruchsverfahren.

Der Erlass vom 14. Dezember 2017 wird hiermit aufgehoben.

Im Auftrag

  
Axel Steffen